

**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis  
**Band:** 13 (1891)  
**Heft:** 30  
  
**Anhang:** Beilage zu Nr. 30 der Schweizer Frauen-Zeitung

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 10.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Briefkasten

Hr. L. A. Ihre Freude am Selbstgeschaffenen ist so groß, daß Sie dessen Mängel nicht sehen, und wo dem Auge die Fähigkeit des Sehens mangelt, da ist das Zeigen eine undankbare Arbeit. Das Kennzeichnen des wirklichen Künstlers in seiner Entwicklung ist die schmerzliche Unzufriedenheit mit seinen eigenen Leistungen und die daher rührende Scheu, mit seinen Werken an die Öffentlichkeit zu treten. Wer wirklich im Stande ist, die Schönheit einer inhalt- und formreinen Dichtung zu verstehen und auf sich einwirken zu lassen, der wird auch an eigene solche Arbeit einen richtigen Maßstab ansetzen vermögen. Er wird sich als Lehrling fühlen und wird sich ängstlich hüten, sein Talent selbst an die Öffentlichkeit zu bringen, so lange daselbe noch Lehrlingsarbeiten hervorbringt.

Hr. C. M. in B. Sie scheinen die Ehe als ein bloßes Societäts-Geschäft anzusehen, wo für den Einen wie für den Andern der Kontrahenten artifizielles die Pflichten und Rechte festgestellt werden.

Das ließe sich schon durchführen, wenn die natürlichen Rechte und Pflichten bei der Abfassung des Vertrages nach ihren natürlichen Werthe anerkannt und festgestellt würden. Weit wir aber noch nicht so weit gebracht haben, so ist Ihr mit einem idealen Mäntelchen beledetes Gesicht in nachfolgender Weise ins richtige Deutsch zu überlegen: Ein — folgen die Tugenden und Vorzüge des Gesuchstellers — bemüht sich, vermittelt Verheirathung ein gutes Geschäft zu machen. Er rechnet dabei darauf, eine umhüllende, pariane Wirtschaftlerin zu erhalten, die sein Haus hübsch einzurichten und wenn nöthig zu repräsentiren versteht,

die mit geringen Mitteln eine feine Küche zu führen und ohne Mühe auszukommen weiß, die den Mann vertrauensvoll als ihre Intelligenz betrachtet, als ihren Kopf, der für sie denkt und in finanziellen Dingen ohne Weiteres für sie handelt, kurz eine Frau, die ihm zum Mindesten 20—25,000 Fr. an baar zubringt. — Sehen Sie einen Agenten in Thätigkeit; es ist wohl möglich, daß er das Gewünschte Ihnen suchen will.

G. in D. Zur Veröffentlichung Ihrer zwei gestellten Anfragen war es für diese Nummer zu spät. Zu einem freundlichen Gruße aber reicht die Zeit und zur Mittheilung unserer Adresse, wenn Sie den in Aussicht genommenen Besuch bei uns — Teufenerstrasse 94 — ausführen wollen. Glauben Sie, es macht uns auch Freude, eine langjährige Abonnentin, die uns so freundlich zugethan ist, persönlich kennen zu lernen.

Frau A. L. in B. Ihre freundliche Sendung ist uns zugegangen, noch konnte aber der Inhalt nicht geprüft werden, es soll aber so bald als thunlich geschehen. Inzwischen freundlichen Gruß!

Frau S. B. in B. Die Versorgung der jungen Tochter darf in keinem Falle oberflächlich oder sorglos betrieben werden. Am besten ist es, sich persönlich an Ort und Stelle zu begeben, um einen eigenen Einblick und Eindruck zu gewinnen.

## Sehr günstige Gelegenheit!!

Unter prächtiger Auswahl in farbigen und schwarzen Damenkleiderstoffen, sowie Jadenen, Satin, Mousseline-laine, auch Mantelstoffe wird nur nach kurzer Zeit mit großem Rabatt ausverkauft. — Muster und Versandt franco.

Wormann Söhne, Basel.

**Gläser-Baschstoffe** à 45 Cts. per Meter, sowie Foulards, Madapolam, Satinnettes, Zephir und Mousseline-laine liefern zu ganzen Kleibern, sowie in einzelnen Metern portofrei in's Haus.

Verbindungshaus **Dettinger & Co., Zürich.**  
P. S. Muster obiger, sowie aller andern Qualitäten Frauen- und Männerstoffe gerne umgehend franco zu Diensten. [495—3]

Gallenleiden, Gallenstein und Gelbsucht weichen sicher einer Behandlung mit Warner's Safe Cure. Kein Mittel hat sich solche Verdienste erworben, wie gerade dieses, und wird allgemein mit Erfolg angewandt.

Verhaltensmaßregeln und Diätvorschriften, welche sehr wesentlich in der Behandlung sind, sind genau in der jeder Flasche beigegebenen Broschüre angeführt. [328]  
Zu beziehen von: Adlerapotheke, St. Gallen; Apotheker Louis Böhler, Sersau; Apotheker J. C. Mothgenhäuser, Rorschach; Sonnenapotheke, Zürich; Apotheker Sanderhaus, Ragaz; Apotheker G. S. Tanner, Bern; Huber'sche Apotheke, Basel; Einhornapotheke, Thun; Apotheker F. Brund, Luzern; Pharmacie Schmidt, Freiburg; Apotheke Müller, place Henri, Genf; Apotheker Köbel, Gitten; en gros C. Richter, Kreuzlingen.

Seide.

## Seiden-Foulards

und Seidenstoffe jeder Art von Fr. 1. 10 bis Fr. 15 per Meter verbunden roben- und stückweise an Private zu wirklichen Fabrikpreisen. Muster franco. [90—6]  
Seidenstoff-Fabrik-Union  
Adolf Grieder & Cie. in Zürich.

## Zurückgesetzte Seidenstoffe

mit 25<sup>0</sup>—33<sup>1</sup>/<sub>2</sub><sup>0</sup> und 50<sup>0</sup> Rabatt auf die Original-Preise

[398]

— Muster umgehend. —

**G. Henneberg in Zürich.**

## Zur gefl. Beachtung.

Inserate, Abonnementsbestellungen, Adressenänderungen, diesbezügliche Anfragen und Correspondenzen, sowie alle Zahlungen sind ausschließlich an die **M. Kälin'sche Buchdruckerei**, Verlag der Schweizer Frauen-Zeitung in St. Gallen, zu adressiren. — **Inserat-aufträge** — sofern dieselben jeweilen in der nächstfolgenden Sonntagsnummer Aufnahme finden sollen — müssen vorher spätestens bis Mittwoch Abend in St. Gallen eintreffen. — **Schriftliche Anfragen und Offerten** können nur gegen Einsendung von 10 Cts. (in Marken für Porto) berücksichtigt werden; **mündliche Auskunft** dagegen wird gerne gratis ertheilt.

## Stelle gesucht.

Eine junge Tochter, geübte Damenschneiderin, sucht Stelle in einem achtbaren Privathaus als **Stütze der Hausfrau** oder in einem Geschäft, wo sie sich noch mehr ausbilden könnte. Freundliche Behandlung und Familienleben wird grossem Lohn vorgezogen. [595]

Gefl. Offerten beliebe man der Expedition d. Bl. unter Chiffre M B 595 zur Weiterbeförderung übergeben zu wollen.

**Gesucht** für die Tochter einer braven Wittve der französischen Schweiz, die eine Lehrzeit für **Gilets und Knabenkleider** gemacht, eine Stelle bis September in einem guten Geschäft der deutschen Schweiz. — Offerten nimmt entgegen **M<sup>me</sup> Knuichel**, 4 rue Pourtales, Neuchâtel. [603]

## In Maschinenstrickerei

Unterricht gratis. Auf Wunsch Arbeit in's Haus. Off. an d. Exp. sub Ziffer 593.

## Gesucht:

In ein Zeichnungsgeschäft ein **Frauenzimmer**, tüchtig im Zeichnen und Selbstentwerfen. Reflektantin soll im Verkehr mit den bessern Ständen gewandt sein. Angenehmes Familienleben. [587]

Offerten beliebe man an die Expedition d. Bl. unter Chiffre R S 587 zu richten.

## Frauenarbeitsschule Reutlingen (Württemberg).

[571]

(Unter dem Protektorate Ihrer Majestät der Königin Olga.) (Mag. 363 Stg.)  
Der nächste Kurs an der Schule beginnt **Dienstag den 1. Sept.** und schließt Samstag den 19. Dez. Ausbildung in sämtlichen weiblichen Handarbeiten auf Grundlage des Zeichnens; Unterricht in Buchführung, kaufmännischem Rechnen und Korrespondenz. Wissenschaftliche Vorträge. Ausser praktischer Ausbildung der Schülerinnen bildet ein Hauptgesichtspunkt der Anstalt die Heranbildung von Lehrerinnen für Industrie- und Frauenarbeitsschulen.

Anfragen und Anmeldungen sind zu richten an **Das Vorsteheramt der Frauenarbeitsschule.**

## Hotel Drei Könige, Rheinfelden.

in schönster Lage ausserhalb dem Orte, mit grossen, schattigen Gartenanlagen, freundlichen Zimmern. Bäder im Hause. Gelegenheit für Milchkur, Mittelpunkt der schattigsten Waldausflüge, billige Pension. (O F 9555) [508]

**Rud. Kalenbach**, Besitzer.

## Die Schweizer Frauen-Zeitung in St. Gallen

Organ für die Interessen der Frauenwelt

ist in allen Kreisen und Gegenden des In- und Auslandes stark verbreitet.

## Für Stellessuchende und Arbeitgeber

(betreffend tüchtiges weibliches Personal in Hotels, Geschäfte, Privathäuser etc.)

bildet sie das geeignetste und wirksamste Publikationsmittel. [5694]

**Insertionspreis: 20 Cts. per Petitzeile. — Abonnement: 50 Cts. monatlich.**

## Lausanne.

586] Dans un bon magasin de la Suisse française on recevrait **deux jennes filles**, l'une comme apprentie ou rassur-jetti-modiste, l'autre comme pensionnaire. Logement et nourriture 35 frs. par mois. Vie de famille. S'adresser à **M<sup>lle</sup> Niffenegger**, modes et ganteries à Yverdon, Canton de Vaud. (Hc 7938 L)

Dès le 1 octobre on recevrait en famille encore une jeune demoiselle, désireuse d'apprendre le français et d'achever son éducation. Bonnes références. [601]

**Charakter-Beurtheilung**  
nach der Handschrift  
— Fr. 1. 10 — [527]  
Grapholog Müller, Oberstrass-Zürich.

**Wo** könnte eine gesunde, starke, 18-jährige Tochter braver Eltern die **Hausgeschäfte** in kleinerem Privathaus unter Anleitung einer tüchtigen Hausfrau **erlernen**? Ansprüche sehr bescheiden. — Gefl. Offerten an die Expedition d. Bl. sub Ziffer 597. [597]

**Zwei Töchter**, die auf Anfang Septemberskurs in Neuenburg mitzumachen wünschen, finden liebevolle Aufnahme bei **Frau Chevalley-Béguin** im **Tivoli** bei Serris. — Der Pensionspreis ist sehr bescheiden. [594]

## Lehrerin

(patentirt), wenigstens 28 Jahre alt, als Erzieherin für drei Mädchen von 6, 11 und 12 Jahren **nach Rumänien** in sehr gute Familie **gesucht**.

Freie Station, Anfangsbesoldung 1500 Fr. per Jahr, eigene Dienerin, Reise frei. Bewerberin soll der deutschen und französischen Sprache mächtig sein, ev. die engl. Sprache beherrschen. Unterricht im Klavierspiel und einige Anleitung für weibliche Arbeiten werden gewünscht.

Offerten sub Chiffre B 3002 an die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse** in Zürich. (M 9031 Z) [598]

600] Es wird für eine Tochter von 19 Jahren aus gutem Hause eine Stelle in einer Familie gesucht, wo sie unter Anleitung der Hausfrau die **Hausgeschäfte erlernen** könnte. — Gefl. Offerten an die Expedition d. Bl. sub Ziffer 600. [600]

## Gesucht

zu sofortigem Eintritt eine **junge Tochter**, soliden, friedlichen Charakters, wenn möglich mit etwas kindergärtnerischer Bildung und etwelchen Kenntnissen in weiblichen Handarbeiten, zur **Stütze der Hausfrau** und Bewachung dreier Mädchen im Alter von 5, 6 und 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Jahren.

Offerten sind zu richten an die Expedition d. Bl. sub Ziffer 589. [589]

**Kraftsuppenmehl nach Pfr. Kneipp bei Osterwalder-Dürr's Sohn, St. Gallen.**

# Sparsam und nahrhaft

und von herrlichem Geschmack werden alle Suppen mit wenigen Tropfen von **Maggi's Suppenwürze** (Bouillon-Extract). Das Suppenfleisch kann man damit ganz entbehren oder vorhandene Fleischbrühe einfach verlängern. — Ein Gläschen — schon von 90 Rappen an in allen Spezerei- und Delikateswaren-Geschäften zu bekommen — reicht, haushälterisch verwendet, für mehrere Monate aus. Sehr zu empfehlen sind auch **Maggi's beliebte Suppentafeln** für 2—5 Portionen zu 10 Rappen. [416]

— Lausanne —

## Pensionnat de Demoiselles.

Villa Boston,

située dans une situation ravissante, avec grand parc, beaux ombrages, au salubre, à proximité de Lausanne.

Madame Veuve Maillard-Villoz,  
560] Villa Boston, Lausanne.

## Hotel & Pension Strela

Langwies — Graubünden

1377 m hoch, am Fusse des Strelapasses.  
576] Geschützte idyllische Lage, prächtige Tannenwälder, lohnende Spaziergänge. Auch als Uebergangsstation nach Arosa sehr geeignet.

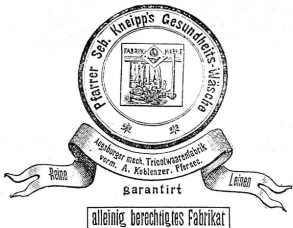
Pensionspreis **Fr. 3.** — täglich, Zimmer **Fr. 1.** — bis **Fr. 2.** —

Bestens empfohlen sich

Wittwe Mattli.

## Keine Dame,

die an **Haarausfall** leidet, versäume das **Haarwasser** von **Dr. Koller** zu kaufen, das in Oesterreich und Deutschland seines ausserordentlich günstigen Erfolges wegen berühmt ist. Dasselbe ist rein unschädlich und gibt **grauen Haaren** die **frühere Farbe** und **Jugendfrische** wieder. Preis per Flasche **Fr. 2.** — bei **A. Krapf**, Coiffeur, **Hagenweil** bei Wil. — (Franko-Zusendung.) [577]



## Seb. Kneipp's

allein ächte, leinene

Gesundheitswäsche

versendet gegen Nachnahme

Martin Huber in Zürich.

## Keine Mikroben mehr in der Milch!

565] Um die Sterblichkeit der Säuglinge zu bekämpfen, kocht ihre Milch in

## Oettli's Sterilisator.

Apparat für 8 Deci Fr. 3. 50, für 16 Deci Fr. 4. 50.

Im Verkaufe bei den Apothekern, Bandagisten, Quincailerie-Handlungen u. bei **Pfäuger frères & Cie.**, Lausanne (en gros & détail). (H 7435 L)  
Prospectus franco auf Verlangen.

## Zu verkaufen:

Ein gut renommirtes **Broderie- und Tapissiergeschäft** in guter Lage einer ostschweizerischen Hauptstadt. Reflectantinnen können auf Wunsch durch die bisherigen Inhaber in Geschäft und Kundschaft eingeführt werden. Anzahlung ca. Fr. 10,000. — Anfragen und Offerten vermittelt sub Ziffer 173 die Expedition d. Bl. [173]

Bahnstation J.-S.  
Malters.

Saison

1. Mai bis 1. Oktober

463] Gypsreihe **Stahlquelle** von grossem Eisengehalt, 730 M. ü. Meer (nach St. Moritz höchstgelegene Stahlquelle). Einfache und **Mineralbäder** (Zusätze: Soole, Meersalz). **Douchen**. Frische Kuh- und Ziegenmilch aus eigener Stallung. Molken. Kuren von grossem Erfolg bei **Blutarmuth, Bleichsucht und Genitalaffektionen**, bei Erkrankungen des Magendarmkanals mit ihren Folgen. Sehr empfehlenswerth ferner für **Reconvalescenten** und Erholungsbedürftige. Angenehmster Aufenthalt für Sommerfrischer. Mildes (alpines) Klima, amuthige, geschützte Lage mit prachtvoller Aussicht. Waldpark in unmittelbarer Nähe. Kurhaus renovirt, komfortabel ausgestattet (80 Zimmer mit 120 Betten). Grosser Speisesaal mit Terrasse, Lese- und Damensalon. Billard, deutsche Kegelbahn. Kinderspiele. Fahrwerke stets zur Verfügung. Pensionspreis, alles inbegriffen Fr. 5—6. Familien werden besonders berücksichtigt. **Kurarzt. Telephon. Prospekte gratis.**

(M 7486 Z)

O. Felder, Besitzer.

Postbureau  
**Schachen**  
bei  
**Luzern.**

## Kathol. Töchter-Institut San Lorenzo

in Sondrio (Veltlin),

geleitet von Mitgliedern des Lehrschwern-Institutes in **Monzingen**. Die Anstalt, von Lugano aus (via Como-Colico oder via Porlezza-Menaggio-Colico) in sechs Stunden zu erreichen, liegt prachtvoll auf einer Anhöhe, 20 Minuten nördlich von der Stadt Sondrio, mitten in Gärten und Weinbergen. Zum Pensionat führt eine bequeme Fahrstrasse. Die Lehranstalt wurde im abgelaufenen Schuljahre von 63 internen und 18 externen Zöglingen besucht; sie umfasst **Realschule, Industriekurs und Vorbereitungsklasse** für deutsche und französische Zöglinge, welche mit Erlernung der italienischen Sprache erst beginnen. Anfang des nächsten Schuljahrs 15. Oktober. Pensionspreis **Fr. 450**. Für Prospekte etc. wende man sich an 581]

Die Vorsteherin.

## Kneipp'sche Wasserheilanstalt „Neubad“

806 M. ü. Meer **Heiden** Ctn. Appenzell.

597] **Heilmethode nach Pfarrer Kneipp**, unter Leitung des homöopathischen Arztes A. Antze, der Herrn Pfarrer Kneipp selbst kennen lernte und dessen Heilmethode in Wörishofen studierte.

Gute Luft. Sonnige Lage. Neu restaurierte Kurhalle mit Parkanlagen in nächster Nähe. Vorzügliche Musikkapelle daselbst. Schöne Spazierwege zu nahen Tannenwäldern. Freundliche Zimmer nebst guter Küche. **Pension und Logis Fr. 5.** — per Tag. Kneipp's Diät und Nahrungsmittel. Gute Milch und Molken. Die Giessungen werden streng nach Kneipp's Methode, theils vom Arzte selbst, theils von einer durch ihn eingeübten Person ausgeführt.

Geöffnet von Mitte Juli bis Mitte October. Anmeldungen nimmt entgegen der behandelnde Arzt

A. Antze, Homöopath.

## Sool- und Mineralbad Osterfingen

(Ktn. Schaffhausen).

599] Altbewährte Kuranstalt gegen sämtliche rheumatische Leiden und Nervenkrankheiten. Herrn Pfarrer Kneipp's bewährte Wasserheilmethode. Pensionspreis 3—4½ Fr. Prospekte gratis und franco.

Der Eigenthümer: **J. C. Hablützel.**

## Soolbad Rheinfelden.

Rheinsoolbad zum „Schiff“.

563] Schön gelegen und neu erstellt. Garten-Anlagen und Rhein-Terrassen. — Exakte Bedienung und **billigste Preise**. Prospekte und jede weitere Auskunft bereitwilligst. (2879 Y) Die Besitzerin: **Wittwe Louise Erny.**

## Stahlbad Knutwyl.

Eröffnung 10. Mai 1891.

Bahnstation Sursee, Kanton Luzern.

466] Reichhaltige Stahlquelle, Bäder, Douche, Soole, Milch-, Ziegenmilch- und Molkenkuren. Schattenreiche Gartenanlagen und Spaziergänge. Erfahrungsgemäss heilsam mit ausgezeichneter Wirkung bei allgemeiner Körperschwäche, Blutarmuth, Bleichsucht, chronischem Gebärmutterleiden, Hysterie, chronischem Rheumatismus und Gicht und bei allen Reconvalescenten. Täglich zweimalige Post mit nahem Telegraphenbureau. Abholen der Gäste in Sursee. Pensionspreis billig. — Kurarzt: **Victor Troller.** (L362Q)  
Es empfiehlt sich bestens

Frau Wwe. **Troller-Brunner.**

## Töchter-Pensionat

Mmes Morard

in Corcelles bei Neuchâtel.

Reizende Lage, überaus gesundes Klima, sehr angenehmer Aufenthalt, praktische und sorgfältige Erziehung. Vorzügliche Empfehlungen. [602]

## !! Zu verdienen !!

1. Durch leichtes Plazieren eines Landesproduktes

**Fr. 1500 à 2000** per Jahr.

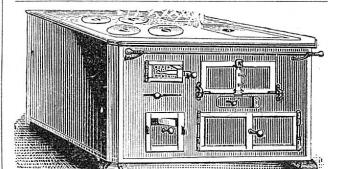
2. Mit angenehmem Verkauf von industriellen, nützlichen und sehr gesuchten Artikeln [549]

**Fr. 4000 à 5000** per Jahr.

3. Für jeden Landbewohner, durch einfache und sichere Arbeit garantirt

**Fr. 3000 à 4000** per Jahr.

NB. Richtige Auskünfte gegen Nachnahme von Fr. — 85, welche bei jedem ersten Geschäft zurückbezahlt werden, durch das Haus **Rochat-Bauer** in Charbonnières (Schweiz). (H 1977 Y)



## Fabrikation und grosses Lager in Sparkochherden

besten Construction, verschiedener Grössen, für Hotels und Private, von **Fr. 65** bis **Fr. 2000**, mit **Luftvorwärmer-Regulator**, schweiz. Patent Nr. 90. **Garantirt 25%** Ersparniss an Brennmaterial und Zeit. — Feinste Referenzen und Zeugnisse stehen zu Diensten.

**Fr. Grüning-Dutoit in Biel**  
66] Kochherdfabrikant.

## CHOCOLAT

in Tafeln und in Pulver

**SPRÜNGLI**

leicht löslicher reiner

**CACAO**

ZÜRICH.

Von Kennern bevorzugte Marke. Garantirt rein bei mässigsten Preisen. [556]

# Präservenfabrik Lachen am Zürichsee.

Vorzüglichste Haferprodukte, Leguminosenmehle, Dörrgemüse, den frischen Gemüsen an Geschmack gleich, an Verdaulichkeit vorzuziehen. Fertige Suppen in Tafeln, womit rasch und nur mit Wasser die wohlgeschmeckendsten und nahrhaftesten Suppen bereitet werden können.

== Gesunde, wohlgeschmeckende, Zeit und Geld ersparende Küche. ==

[423]

Weltausstellung  
Paris 1889.  
Goldene Medaille.

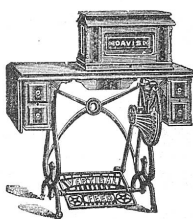
Die höchst erreichb.  
Auszeichnungen!

Internationale Ausstellung.  
Palais de l'Industrie, Paris 1889.  
Ehren-diplom.

## Die neue Davis-Nähmaschine

mit Vertikal-Transportirvorrichtung. [286]

Die „Davis“ unterscheidet sich in ihren Grundzügen ganz von den übrigen, im Gebrauch vorkommend. Nähmaschinen und vereinigt in der vollkommensten Weise in sich Kraft, Einfachheit, sowie Dauerhaftigkeit mit aussergewöhnlicher Leistung bei verschiedenartigster Verwendung. Das vertikale Transportir-System



der Davis-Nähmaschine sichert unbedingte Genauigkeit der Funktion bei den stärksten wie bei den leichtesten Stoffen, wodurch Regelmässigkeit, Schönheit u. Solidität der Nähte erreicht wird, und in Folge dessen sich diese Maschine für jede Art von Beruf eignet. — Dieselbe ist ebenso leicht zu erlernen wie zu gebrauchen.

Als neueste Auszeichnung erhielt die Davis-Nähmaschinen-Gesellschaft die Goldene Medaille der internationalen Ausstellung in Paris 1889.

Vertreter für die Ostschweiz (ausgenommen Bezirk Zürich):

A. Rebsamen, Nähmaschinen-Fabrik in Rüti (Kanton Zürich).

Einziger Vertreter für die Stadt und den Bezirk Zürich:

Hermann Gramann, Mechaniker, Münsterhof 20, Zürich.

## Nicht zu vergessen — ! —

Die Blumen haben ihren wahren Werth nur dann auf Erden, wenn stets zur rechten Zeit gesät, gepflegt, gepflückt sie werden.

599] Bekanntlich werden nicht alle Blumen zu gleicher Zeit gesät; die einen werden am besten im Frühling, die andern im Sommer, die dritten im Herbst und manche sogar im Winter gesät.

Die meisten, und zwar gerade die schönsten, wärmern Klima entstammend, keimen und gedeihen am besten in der warmen Jahreszeit, weshalb man ja nicht versäumen sollte, sie im Sommer zu säen.

Viele dieser Blumen werden mit Vorliebe in Töpfen gezogen, im Sommer im Freien und vor den Fenstern, im Winter aber im Zimmer gehalten oder in irgend einem frostfreien Lokal überwintert, worauf sie im Frühling und Sommer wieder um so schöner blühen. — Manche blühen aber auch im Winter sehr schön, wie z. B. die Primeln, Cinerarien, Calceolarien, Fetunien, Levkoyen, Goldlack, Godeken, Nelken und Roseden nebst v. A., und nichts nimmt sich schöner aus als ein herrlicher Flor mitten im Winter, wenn sonst alles mit Schnee bedeckt ist.

Jetzt ist's gerade die rechte Zeit, diese zu säen. Die „Frühlingsblumen“ dagegen können auch noch später, z. Th. sogar bis im September gesät werden. Immerhin sollte man für den Fall eines früh eintretenden Winters mit der Saat nicht zu lange mehr warten, namentlich in Gegenden mit kurzem Sommer, damit die Pflänzchen noch vor dem Winter fest anwachsen und erstarben können. Besonders die allbeliebten Pensées (Denkmeine) blühen, wenn sie jetzt bald angesät werden, sehr früh und überaus reichlich den ganzen Frühling. Wir haben nun wieder ganz neue und wirklich prachtvolle Sorten in auffallend schönen, mannigfaltigen und reichen Farben, wie wir sie so schön und grossblumig noch nie hatten. Wir senden 100 Körner derselben für 50 Rappen franco in's Haus. Eine ganze Collection der oben genannten, im Winter und Frühling so wunderschön und reichlich blühenden Blumen liefern wir (Pensées I. Ranges inbegriffen) für 2 Fr., nebst genauer und ausführlicher Anleitung franco in's Haus, ein kleineres Sortiment für 1 Fr. und einzelne Sorten für 20 bis 50 Rp. ebenfalls franco, mit vollständiger Garantie, wie solche keine ausländische Gärtnerei bietet. (Eventuell sind wir auch gerne bereit, Setzlinge zu liefern, nur bitten wir um rechtzeitige Bestellung.) Zum Besuche unseres 100 Aren grossen Blumengartens höchlichst einladend, zeichnet

Hochachtungsvoll  
Die Samen-Gärtnerei von M. Baechtold in Andelfingen (Zürich).



## Automatische Waschmaschinen

— amerikanisches System — deren Leistungen in den Nos. 43, 47 dieser Zeitung v. J. und in No. 24 d. J. ausführlich beschrieben worden sind und durch vielfache Zeugnisse glaubwürdigster Personen genügend bestätigt wurden, haben sich unter den scrupulösesten Anforderungen auch bei uns bewährt. Unbedenklich und ohne Weiteres, da sich mehr nicht sagen lässt, dürfen daher alle Hausfrauen, die auf schönste Wäsche bei geringster Mühe und bei grössten Vortheilen halten, diese automatische Waschmaschine bestellen. Bereuen werden sie, dieselbe nicht schon längst gekannt zu haben. Grösse Nr. I, für ca. 15–20 Hemden, pr. Füllung à Fr. 24

II, „ 20–25

liefert nebst Anleitung, gegen Vorauszahlung oder Nachnahme des Betrages: 574] D. Lavater-Butte, Maschinen-Ingenieur, Dietlikon, Ct. Zürich.

Zeugnis: Der Wahrheit Zeugnis zu geben, kann ich die automatische Waschmaschine von D. Lavater-Butte Jedermann angelegentlichst empfehlen, da deren Leistungen wirklich vorzüglich sind. Nebst grosser Ersparnis an Zeit, Mühe, Wasch- und Brennmaterial hat dieselbe noch den grossen Vortheil, auf jedem Kochherd zu dienen.  
Stockhorn, den 10. Juni 1891.

sig. Wwe. S. Hanhart zur Treu.

## Paul Flury, Seidenstoff-Fabrikation

93 Dufourstrasse 93, Riesbach-Zürich

[420]

offerirt garantirt solide schwarze Seidenstoffe gegen Nachnahme zu Fabrikpreisen. Muster auf Verlangen umgehend. Versandt franco in's Haus. (H1369Z)

## Kunst-Handarbeiten.

Broderien in weiss und bunt, in Seide, Silber und Gold; Wollen- und Leinenstickereien für Leib-, Tisch- und Bettwäsche, wie für häusliche Gegenstände unter Garantie soignirter Ausführung, stylvoll und billigst. Application, Häckelarbeiten und geklöppelte Spitzen. Fabrication von Smyrna-Web- und Knüpfarbeiten (orientalische und persische Teppiche), als: Teppiche jeder Grösse, Vorleger aller Art, Schemel, Kissen, Möbelbezüge und Streifen u. s. f. Für Smyrna Prima Materialversandt und schriftlicher Unterricht nach bewährtester Methode, nicht theurer als von auswärts. Eventuell Nachhilfe und Besorgung des Scheerens. Grosser Stickmuster-Verlag für alle Zwecke. — Proben und Stickmuster franco gegen franco zur Einsicht. Uebrigens Versandt gegen Nachnahme. [58]

Diessenhofen.

Babette Kisting.

Dépôts: Für St. Gallen: Frau Allgöwer-Blau, Marktgasse 1; für Zürich: Frau Wilhelmi-Benz, Hechtplatz; für Schaffhausen: Herr J. Vogel-Müller, Posamentier.



## = Müller's = Cichorien-Kaffee in Blechbüchsen

ist eine reelle, gesunde und nicht mit Wasser beschwerte Zugabe zum Bohnenkaffee und bedeutend billiger als [575]

## deutscher Cichorienteig

in Holzkisteln,

welche letzteren schon aus Reinlichkeitsgründen in keiner Weise mit der appetitlichen Blechverpackung zu konkurrieren vermögen. — Es ist somit Müller's Cichorien-Kaffee in Blechbüchsen als schweizerisches Fabrikat jedem ausländischen Präparat vorzuziehen

**LIEBIG Company's**  
**FLEISCH-EXTRACT**  
**NUR AECHT** *J. Liebig*  
wenn jeder Topf den Namenszug in blauer Farbe trägt.

Kugels-Lager bei den Corresp. für die Schweiz: Weber & Aldinger, St. Gallen; Schmid & Co., Winterthur; Birke & Albrecht, Zürich. Zu haben bei den grössten Colonial- und Esswaren-Handlern, Droguisten, Apothekern etc. [4]

## Cacao soluble

(leicht löslicher Cacao)

## Ph. Suchard.

Die 1/2 Kilo-Büchse im Détail . . . . . Fr. 3. —  
„ 1/4 „ „ „ „ „ 1. 60  
„ 1/8 „ „ „ „ „ —. 90

5 Gramm dieses Pulvers genügen zur Herstellung einer guten Tasse Cacao. — 1 Kilo = 200 Tassen. [61]

Empfiehlt sich durch vorzügliche Qualität. und billigen Preis.

50-JÄHRIGER ERFOLG.

— Der ALLEIN ÄCHTE Pfeffermünz ist —

L'ALCOOL  
de  
MENTHE **RICQLÈS.**

558] Gegen jedes Unwohlsein empfohlen. Gesundes und erfrischendes Getränk. 53 Auszeichnungen. Schutzmittel gegen Epidemien. Sehr geschätztes Toiletten- und Zahn-Wasser. Fabrik in Lyon. (H 5009 X)

Man verlange den Namen **DE RICQLÈS** auf den Flaschen.

Erstes schweizerisches  
Versandgeschäft  
Centralhof  
— Zürich. —

# Oettinger & Co., Zürich

Muster in Kleiderstoffen  
für Frauen und Männer  
sowie Waarensendungen  
portofrei in's Haus.  
Allerneueste Modebilder gratis.

## Total-Ausverkauf in Kleiderstoffen.

Um unser enorm grosses Lager zu räumen, haben wir sämtliche vorhandenen Artikel zu aussergewöhnlich billigen Preisen herabgesetzt und erlauben wir uns blos einige beispielsweise anzuführen:

	per Elle	per Meter		per Elle	per Meter
Doppelbreite Melton-Foulé in solidester Qualität	à Fr. — 39	— 65	Elsässer Foulards in vorzüglichst. Qual. u. solidest. Druck	à Fr. — 27	— 45
do. Englische Tuche	— 45	— 75	do. Prima Foulards	— 33	— 55
do. Carreaux u. Noppé-Rayé in bester Qual.	— 75	1.25	do. Zephir-Battiste u. Madapolam, bester Qual.	— 39	— 65
do. Damentuche in vorzüglichster Qualität	— 75	1.25			
do. Reinwoll. Foulé, Rayé und Carreaux	— 75	1.25	Separat-Abtheilung für Herren- und Knabenkleiderstoffe.		
do. do. Lawn-Tennis, Rayé u. Carreaux	— 85	1.45	Buxkin, Velour u. Cheviot, ca. 140 Cm. breit, reine Wolle,		
do. do. Cachemirs, Mérinos, Nouveautés	— 63	1.05	nadelfertig à Fr. 1.45	2.45	
Mousseline laine, Ball- und Gesellschaftsstoffe	1.05	1.75	Kammgarn, Elboeuf u. Loden do.	2.95	4.95
Woll-Beige, vorzüglichster Qualität	— 27	— 45	Berner Halblein, ca. 130 Cm. breit, best existirender Qual.	2.85	4.75
Jupons und Moirée-Stoffe in bester Qualität	— 45	— 75			
Oxford-Flanelle in vorzüglichster Qualität	— 40	— 65	Muster unserer reichhaltigen Collectionen von Herren- und Knabenkleider-		
Passende Besatzstoffe in Sammt, Seide und Peluche	1.75	2.95	Stoffen versenden umgehend franco.		
Doppelbreite rohe und gebleichte Baumwolltücher	— 26	— 44	Anstalten, Vereine und Wiederverkäufer werden speziell auf unsere		

Zur Einsichtnahme der Stoffe durch gefälliges Verlangen der Muster ladet höchst ein

Erstes schweizerisches Versandgeschäft  
Centralhof Oettinger & Co. Zürich.

P. S. Muster in Frauen-, Herren- und Knabenkleiderstoffen aller vorhandenen Qualitäten werden umgehend franco in's Haus geliefert.

Gebrüder Hug, Zürich

Musikalien- u. Instrumentenhandlung. Abonnements.



Pianos  
von solidestem Bau  
in Eisenrahmen,  
gut stimmhaltig,  
mit schönem,  
kräftigem Ton,  
von 600 Fr. an.

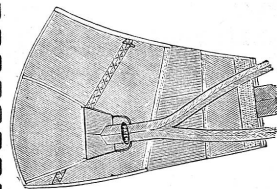
Harmoniums

für Schule, Kirche und Haus,  
von 125 Fr. an.

Preislisten auf Wunsch.

Kauf — Tausch — Miete — Abzahlung.  
Gebrauchte Pianos und Flügel zu  
sehr wohlfeilen Preisen.

Lehrer und Anstalten ge-  
niessen besondere Vortheile. [782]



Umstands-Leibbinden

à Fr. 4.70 bis 13. —

dienen zur grössten Erleichterung  
des Zustandes und zur Sicherung  
eines guten Verlaufes. — Auf Mass-  
angabe (unter den Hüften, nicht um  
die Taille) Auswahlsendung. [892]

Th<sup>l</sup> Russenberger, Sanitäts-Geschäft

Hauptdepôt der

Schweizer Verbandstoff-Fabrik in Genf  
(prämirt in Paris)

Waaggasse Zürich Waaggasse.

Telegr.-Adresse: Sanitas Zürich.

Feine Flaschenweine:

Malaga, rothgoldene und dunkel  
Madère, Muscat, Marsala,  
Siebenbürger weiss, Etna weiss  
Tokayer und Lavaux,  
Bordeaux und Burgunder,  
Veitliner und Rheinweine.  
— Spirituosen. —  
Champagner und Asti.

Offene Tischweine:

Rothe und weisse  
Tyroler-, Italiener- und Ungarweine.

Eug. Wolfer & Co.

Rorschach. [64]

**ZAHN-ELIXIR. PULVER UND ZAHNPASTA**  
DER  
**RR. PP. BENEDICTINER**  
DER ABTEI VON SOULAC  
(Frankreich)  
Dom MAGUELONNE Prior  
2 goldene Medaillen: Brüssel 1884 — London 1884  
DIE HÖCHSTEN AUSZEICHNUNGEN  
Kaufpreis 1373 Durch den Prior  
im Jahre Pierre BODASAUD  
Der tägliche Gebrauch des  
Zahn-Elixirs der RR. PP. Benedictiner,  
in der Dosis von einigen Tropfen  
im Glase Wasser verhindert und  
heilt das Hohlwerden der Zähne,  
welchen er weissen Glanz und Fest-  
igkeit verleiht und dabei das  
Zahnfleisch stärkt und gesund  
erhält.  
« Wir leisten also unseren  
Lesern einen thatsächlichen Dienst indem wir sie  
auf diese alte und praktische Preparation auf-  
merksam machen, welche das beste Heilmittel und der  
einzige Schutz für und gegen Zahnleiden sind,  
Bonn gegründet 1807 106 & 108, rue Croix-de-Segny  
General-Agent: **SEGUIN BORDEAUX**  
Zu haben in allen guten Parfümeriegeschäften,  
Apotheken und Droguenhandlungen.

## Vorhangstoffe

eigenes und englisch Fabrikat, crème und weiss in grösster Auswahl liefert  
billigst das Rideaux-Geschäft von — Muster franco —  
Nef & Baumann, Herisau. [558]

Erste Preise an allen Ausstellungen.

Denner's

## Eisenbitter

Interlaken.

An der Hand von 30jähriger Erfahrung kann dieses werthvollste Eisen-  
mittel den Hausmüttern zu ihrem eigenen stärkenden Gebrauche, sowie für  
ihre kleineren und grösseren Kinder nicht genug empfohlen werden. Die  
verschiedenartigsten Stadien der Bleichsucht, Blutarmuth, Schwächezustände etc.  
finden durch Anwendung von Denner's Eisenbitter rasche Heilung und kehren  
gesundes Aussehen, Esslust und Körperkraft allmählig wieder zurück. Viele  
Tausende von Müttern und Kindern (Knaben wie Mädchen) verdanken ihm  
ihre wieder erlangte Gesundheit und ihr blihendes Aussehen. Bei beginnendem  
Alter ein herrliches Stärkungsmittel für beide Geschlechter. Unterstützungsmittel  
bei Frühjahr- und Sommerkuren. [442]

Dépôts in allen Apotheken.



Goldene Medaille

Académie nat. de France 1884

Goldene Medaille

Weltausstellung Antwerpen 1885

Goldene Medaille [237]

Intern. Ausstellung Amsterdam 1887

Goldene Medaille [H2296L]

Weltausstellung Paris 1889.

Schweizer  
Champagner

— Fabrik Stella —

Zürich — Unter-Engstringen.

Carte noire Fr. 2.25 pr. Fl.

Carte blanche „ 2.50 „ „

Halbe Flaschen 50 Cts., pro 2/3 Fl. mehr.

Die Champagner sind nicht durch Koh-

lensäure-Imprägnierung, sondern vermit-

telst Gährung aus Naturwein und

zwar ohne irgend welchen Zusatz von

Spiritosen oder Liqueur hergestellt. Die

Champagner sind den französischen ähn-

lich und Gesunden wie Kranken ausser-

ordentlich gut bekömmlich.

Verkaufs-Stelle für St. Gallen:

J. A. Hotz, z. Antlitz.

Im Einzelverkaufe erhöhen sich die

Preise um 25 Cts. pro Flasche oder

15 Cts. pro halbe Flasche.

Vertreter für die Kantone St. Gallen,  
Appenzell und Thurgau: Lemm-Marty  
in St. Gallen. [530]

Eisschränke, [403]

sowie Glacémaschinen, für Familien

sehr praktisch, liefert nach besten,

bewährtesten Systemen, in solider

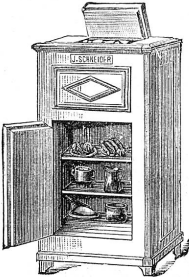
und zweckmässiger Konstruktion,

unter Garantie, zu billigen Preisen

J. Schneider (vorm. C. A. Bauer)

Eisgasse Aussersihl-Zürich Eisgasse

— Gegründet 1863. —



Halte stets eine grosse Auswahl fertiger Eis-  
schränke und Glacémaschinen auf Lager.

Illustrirte Preisverzeichnisse werden auf Ver-  
langen gratis und franko zugesandt.

Eine kleine Schrift über den  
Haarausfall u. frühzeitiges Ergrauen  
versendet auf Anfragen gratis und franko  
die Verfasserin Frau Carolina Fischer,  
3 Boulevard de Plainpalais, Genf. [32]

Magen- und Darmleidende

erhalten auf Verl. ein belehr. Buch,

welches sichere Hilfe gegen chron.

Verschleimung der Verdauungsgorg.

nachweist, kostenlos übersandt von

J. J. F. Popp in Heide (Holst.) [630-5]